

Zeitschrift: Librarium : Zeitschrift der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft = revue de la Société Suisse des Bibliophiles

Herausgeber: Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft

Band: 23 (1980)

Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vollständige Faksimile-Ausgaben
von illuminierten Handschriften und Unikaten

Subskription:

LE PLAN DE TRUSCHET ET HOYAU
Der älteste Stadtplan von Paris

WIENER GENESIS
Berühmteste spätantike Bilderhandschrift

Alleinvertrieb:

CODEX WYSCHEHRADENSIS
Krönungsevangelistar des ersten
Königs von Böhmen

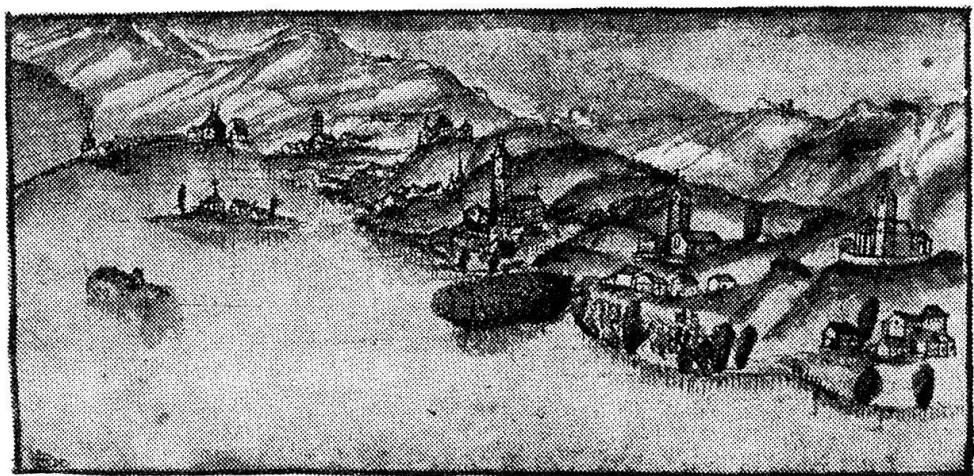
DER STUTTGARTER BILDERPSALTER
Eines der bedeutendsten Schlüsselwerke
abendländisch-frühchristlicher Kunst

KATALOG I/1979
Ausführliche Bibliographie sämtlicher
Faksimile-Ausgaben, die im Handel sind

EDITION SEEFELD
MINERVASTRASSE 33 · CH-8032 ZÜRICH · TELEFON 01/252 47 17
ZÜRICH

Die Eidgenössische Chronik des Wernher Schodoler

Die auf 980 Exemplare limitierte Faksimile-Ausgabe dieser bedeutenden Schweizer Bilderchronik (2 Faksimile-Bände und 1 Kommentarband mit vollständiger Textedition) ist für jeden an der historischen und kulturellen Entwicklung in der Schweiz Interessierten ein hochinteressantes Dokument zur Schweizer Geschichte. Schodoler verfaßte sie um 1510–1532.



Die Schwyzer ziehen gegen Horgen, Thalwil und Kilchberg

Die beiden Faksimile-Bände haben das Format von 29 × 41 cm im Umfang von über 1000 Seiten mit 326 Abbildungen. Der erste Band konnte Mitte April dieses Jahres in der Kantonsbibliothek Aarau präsentiert und mit dem Original verglichen werden.

Verlangen Sie den Prospekt und/oder zur Ansicht die Dokumentation mit Textheft und 8 faksimilierten Probeseiten.

Subskriptionspreis:

Bei Vorauszahlung bis 30. Juni 1980	Fr. 4700.—
Bei Lieferung (zahlbar je zur Hälfte bei	
Lieferung des ersten bzw. des zweiten Bandes)	Fr. 4950.—
Preis nach Erscheinen	Fr. 5800.—

FAKSIMILE-VERLAG – CH-6004 LUZERN

Alpenstraße 5, Telephon 041/23 59 15

Vom Einfluß der Gestirne

*Eine illuminierte Handschrift des 15. Jahrhunderts
aus der Zentralbibliothek Zürich*

Dieser bebilderte Handschriftenband aus dem 15. Jahrhundert bietet die wichtigsten Abhandlungen aus zwei zentralen Bereichen spätmittelalterlicher Heilkunde: der medizinischen Astrologie (Iatromathematik) und der Gesundheitslehre. Besondere Beachtung findet dabei der Einfluß der Sonne in ihrem Lauf durch den Tierkreis und der des Mondes und der Planeten auf die Gesundheit und den Charakter des Menschen.

Diese Handschrift mit ihren 54 Miniaturen, verteilt auf 124 Seiten, wird nun vom Faksimile-Verlag Luzern in einer Auflage von 980 Exemplaren und im Originalformat 20,8 × 29,6 cm faksimiliert. Als Herausgeber des Kommentarbandes zeichnet Prof. Dr. med. Dr. phil. Gundolf Keil, Institut für Geschichte der Medizin der Universität Würzburg. Vorwort von Prof. Dr. med. Huldrych M. Koelbing, Medizinhistorisches Institut der Universität Zürich.

Verlangen Sie bitte den Prospekt und/oder zur Ansicht die Dokumentation mit Textheft und 4 faksimilierten Probeseiten.

Subskriptionspreis:

Bei Vorauszahlung bis 30. Juni 1980	Fr. 860.—
Zahlbar bei Lieferung	Fr. 1080.—
Preis nach Erscheinen mindestens	Fr. 1300.—

FAKSIMILE-VERLAG – CH-6004 LUZERN

Alpenstraße 5, Telephon 041/235915

Große Ereignisse zeichnen sich zurzeit auf dem Faksimile-Markt ab. Ermutigt durch die Möglichkeiten verfeinerter und vervollkommneter Reproduktionsverfahren, wagen sich renommierte Verleger neuerdings an die ganz großen und besonders prunkvollen Handschriften der europäischen Kultur. Über folgende Faksimile-Ausgaben können wir Sie ausführlich und sachkundig orientieren:

Das goldene Evangelienbuch Kaiser Heinrichs III.

«Das Goldene Buch im Escorial» (Codex aureus Escorialensis), Signatur: Codex Vitrinas 17, oder «Das Goldene Buch von Speyer» (Codex aureus Spirensis)

Das goldene Evangelienbuch von Echternach

Codex Aureus Epternacensis, Hs. folio 156142 des
Germanischen Nationalmuseums Nürnberg

Das Evangelistar Kaiser Heinrichs III.

Ms. b. 21 der Universitätsbibliothek Bremen

Bitte fordern Sie entsprechende Dokumentationen mit Musterseiten an!



Buchhandlung Beer AG

Spezialbuchhandlung für Faksimile-Ausgaben
St. Peterhofstatt 10, 8022 Zürich, Telephon 01/2112705